

# Teilzeit und Versorgung

**Beitrag von „kodi“ vom 28. September 2023 14:35**

So als ganz grober Überschlag:

Pensionshöchstprozentzahl/40\*volle Dienstjahre ergibt den Prozentsatz von der letzten Besoldung, die du mind. 2 Jahre inne hattest.

Aufstocken am Ende bringt lediglich mehr volle Dienstjahre. Deine Besoldungsgruppe (die du mind. 2 Jahre inne haben mußt) ) legt fest von welchem Basiswert aus gerechnet wird.

Letztendlich musst du dir das aber ausrechnen lassen, z.B. von der GEW wenn du da Mitglied bist. Es gibt alle möglichen Details zu beachten, je nachdem was für eine Teilzeit du hattest (Kind) und es gibt ggf. auch anrechenbare Vordienstzeiten.